```
1 / 1
       WPAT - ©Thomson Derwent
Accession Nbr :
 1978-L0614A [51]
Title :
 Aluminium foil for electrolytic capacitors - is guided over rollers with
 relief structure to prevent folds
Derwent Classes :
 P51 Q36 V01 X12
Patent Assignee :
  (SIEI ) SIEMENS AG
Inventor(s):
 SCHOEN M
Nbr of Patents :
Nbr of Countries :
 5
Patent Number :
              A 19781214 DW1978-51 *
 DE2725760
 BR7803617
              A 19790213 DW1979-09
               A 19790209 DW1979-11
  FR2393752
              A 19810805 DW1981-32
 GB1594920
               C 19821028 DW1982-44
 DE2725760
 IT1095082
              B 19850810 DW1986-45
Priority Details :
 1977DE-2725760 19770607
IPC s :
 B21B-027/02 B65H-023/18 B65H-027/00 H01G-009/04
Abstract :
 DE2725760 A
  In order to prevent folding of an aluminium foil in the production of
  electrolytic capacitors, the foil web is guided over rollers with a
  relief surface structure. The latter may be provided in the form of a
  rhomboidal patter (4), or by mesh hose pulled over the rollers.
 The mesh is preferably of plastics fibres whose diameter to the mesh
 sides may be 1:5 to 1:20. Typically the fibre diameter is 1.6 mm and the
 mesh size 16 mm. If the rhomboidal pattern is used it may be provided
 by milling or grinding of the roller surface. This pattern has typically
  the same dimensions as the plastic fibre mesh.
Update Basic :
 1978-51
Update Equivalents :
 1979-09; 1979-11; 1981-32; 1982-44; 1986-45
```

PAGE BLANK (USPTO)

(9) BUNDESREPUBL DEUTSCHLAND

Patentschrift DE 2725760 C2



⑤ Int. Ct. 3: H 01 G 9/04 H 01 G 9/24

B 21 B 27/02



DEUTSCHES PATENTAMT Aktenzeichen:

Anmeldetag:

Offenlegungstag:Veröffentlichungstag:

P 27 25 760.9-33

7. 6.77 14.12.78

28. 10. 82



Innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung der Erteilung kann Einspruch erhoben werden

Patentinhaber:

Siemens AG, 1000 Berlin und 8000 München, DE

② Erfinder:

Schön, Manfred, Dipl.-Ing., 7920 Heidenheim, DE

Entgegenhaltungen:

DE-PS	2 07 756 .
DE-OS	23 23 517
DE-OS	18 11 776
US	25 08 096

Walze zum feltenfreien Führen von Aluminium-Folien für Kondensatoren

BUNDESDRUCKEREI BERLIN 09. 82 230 243/288

ZEICHNUNGEN BLATT 1

Nummer: 27 25 760
Int. CL³: H01 G 9/04
Veröffentlichungstag: 28. Oktober 1982

Fig. 1

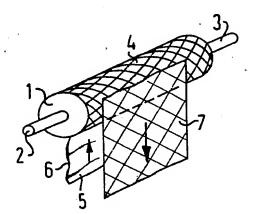
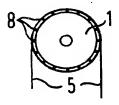


Fig.2



2

Patentansprüche:

1. Walze mit rautenförmiger Reliefstruktur zum faltenfreien Führen von Aluminiumfolien für Kondensatoren, insbesondere Elektrolytkondensatoren, dadurch gekennzeichnet, daß die Walze zur Bildung der Reliefstruktur mit einem Netzschlauch überzogen ist.

2. Walze nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Netzschlauch aus Kunststoff besteht.

3. Walze nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß der Fadendurchmesser des Netzschlauches zur Maschenweite im Verhältnis von 1:5 bis 1:20 steht.

4. Walze nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß der Fadendurchmesser etwa 1,6 mm und die Maschenweite etwa 16 mm beträgt.

Die Erfindung betrifft eine Walze nach dem Oberbegriff des Patentanspruchs 1.

Eine derartige Walze ist aus der DE-OS 23 23 517 bekannt. Zwar dient die Walze hierbei der Herstellung 25 einer Einprägung auf der Aluminiumfolie, jedoch ist für den Fachmann aufgrund des Standes der Technik nach der DE-PS 2 07 756 erkennbar, daß diese Walze zugleich ein faltenfreies Führen der Aluminiumfolie bewirkt. Aus der DE-PS 2 07 756 ist nämlich eine Walze mit Reliefstruktur bekannt, die dem faltenfreien Führen von Gewebebahnen dient.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Walze der eingangs genannten Art anzugeben, die möglichst einfach und mit möglichst einfachen Mitteln herstellbar ist.

Diese Aufgabe wird bei der Walze nach dem

Oberbegriff des Patentanspruchs 1 durch die Merkmale des kennzeichnenden Teils des Patentanspruchs 1 gelöst.

Vorteilhafte Ausgestaltungen der beanspruchten Walze sind in den Unteransprüchen angegeben.

Die Vorteile der Erfindung werden anhand eines Ausführungsbeispiels näher erläutert. In der Zeichnung zeiet

Fig. 1 eine Ansicht einer mit einer rautenförmigen 10 Reliefstruktur versehenen Walze.

Fig. 2 die Ansicht einer Walze, die mit einem

Netzschlauch überzogen ist.
In Fig. 1 ist eine Führungswalze 1 mit den
Lagerzapfen 2, 3 dargestellt. Auf der Oberfläche der
Walze 1 befindet sich ein Rautenmuster 4. Die
Aluminiumfolie 5, die in Pfeilrichtung über die Walze 1

geführt wird und vor der Führung über die Walze 1 z. B. einen gewellten Rand 6 aufweist, ist nach dem Verlassen der Walze 1 völlig faltenfrei. Wie der Figur zu entnehmen ist, weist die Aluminiumfolie 5 nach Verlassen der Walze 1 ein leicht eingedrücktes Rautenmuster 7 auf, das allerdings nur im reflektierten Licht zu erkennen ist, und welches die Weiterverarbei-

Licht zu erkennen ist, und welches die Weiterverarbeitung nicht stört.
In Fig. 2 ist eine Führungswalze 1 mit »erhabenem«
Rautenmuster dargestellt. Dieses »erhabene« Rauten-

muster erhält man vorteilhafterweise dadurch, daß man die Walze 1 mit einem Netzschlauch überzieht, dessen einzelne Fäden 8 in der Fig. 2 dargestellt sind. Die 30 Netzfäden 8 bestehen z.B. aus Polyäthylen oder Polypropylen und haben einen Fadendurchmesser von ca. 1,6 mm. Die Maschenweite des Rautenmusters

beträgt ca. 16 mm Seitenlänge.

Die beanspruchte Walze gestattet das faltenfreie
35 Führen von Aluminiumfolien auch wenn die Folien,
durch den Herstellungsprozeß bedingt, bereits wellig

angeliefert werden.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen

THIS PAGE BLANK (USPTO)

PAGE BLANK (USPTO)